

Fachinformatiker/in der Fachrichtung Anwendungsentwicklung

Berufstyp:	Anerkannter Ausbildungsberuf
Ausbildungsart:	Duale Ausbildung in Industrie und Handel sowie im Handwerk
Ausbildungsdauer:	1,5 - 3 Jahre
Ausbildungsart:	Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)

WAS MACHT MAN IN DIESEM BERUF?

Fachinformatiker/innen der Fachrichtung Anwendungsentwicklung entwickeln und programmieren Software nach Kundenwünschen. Sie testen bestehende Anwendungen, passen diese an und entwickeln anwendungsgerechte Bedienoberflächen. Für ihre Arbeit nutzen sie Programmiersprachen und Werkzeuge wie z.B. Entwicklertools. Außerdem setzen sie die Methoden des Software Engineerings ein. Darüber hinaus beheben sie Fehler mithilfe von Experten und Diagnosesystemen und beraten bzw. schulen die Anwender.

ANFORDERUNGEN - WORAUF KOMMT ES AN?

Technisches Verständnis und räumliches Vorstellungsvermögen (z.B. IT-Systeme hinsichtlich der Anforderungen an die Software analysieren, technische Zeichnungen beim Aufbau von PC-Netzwerken umsetzen)

Kreativität und Durchhaltevermögen (z.B. neuartige Softwarelösungen für Kunden realisieren und langwierige Fehlersuchen durchführen)

Kunden und Serviceorientierung und Handgeschick (z.B. auf die Vorstellungen der Kunden bei der Planung von IT-Systemen eingehen, Hardwarekomponenten einbauen und warten)

Mündliches Ausdrucksvermögen (z.B. Nutzer beraten und schulen)

Lernbereitschaft (z.B. sich kontinuierlich Kenntnisse über neue programmtechnische Entwicklung aneignen)

WELCHER SCHULABSCHLUSS WIRD ERWARTET?

Ausbildungsanfänger 2013 in %



Hochschulreife
mittlerer Bildungsabschluss
Hauptschulabschluss
ohne Hauptschulabschluss

Quelle: Bundesagentur für Arbeit